

Die Sächsische Ärzteversorgung informiert:

Im Zusammenhang mit der Veröffentlichung der Beitragswerte der Sächsischen Ärzteversorgung im Heft 1/1999 des „Arzteblatt Sachsen“ erinnern wir an die Änderung des Beitragssatzes ab dem 1. 4. 1999 auf 19,5 %. Die Beitragsbemessungsgrenze gilt ab dem 1. 1. 1999 unverändert:

Mit der Zustimmung des Bundesrates am 18.12.1998 zur Sozialversicherungs-Rechengrößenverordnung 1999 ergeben sich ab 1. Januar 1999 folgende Werte:

I. Rentenversicherung

1. Beitragssatz für alle Bundesländer:	vom 1. 1. 99 - 31. 3. 1999	ab 1. 4. 1999
	20,3 %,	19,5 %
Arbeitgeberanteil	10,15 %	9,75 %
Arbeitnehmeranteil	10,15 %	9,75 %
2. Beitragsbemessungsgrenze gültig ab 1. 1. 1999	neue Bundesländer 7.200,00 DM/Monat 86.400,00 DM/Jahr	alte Bundesländer 8.500,00 DM/Monat 102.000,00 DM/Jahr

Für die Sächsische Ärzteversorgung ergeben sich damit satzungsgemäß folgende Beitragswerte:

	1. 1. - 31. 3. 1999	ab 1. 4. 1999	1. 1. - 31. 3. 1999	ab 1. 4. 1999
1) Höchstbeitrag	1.461,60 DM/Monat	1.404,00 DM/Monat	1.725,50 DM/Monat	1.657,50 DM/Monat
2) Mindestbeitrag				
(1/10 vom Höchstbeitrag)	146,16 DM/Monat	140,40 DM/Monat	172,55 DM/Monat	165,75 DM/Monat
3) halber Mindestbeitrag:	73,08 DM/Monat	70,20 DM/Monat	86,28 DM/Monat	82,88 DM/Monat
4) Einzahlungsgrenze für Pflichtbeiträge und freiwillige Mehrzahlungen (gilt nicht für die Anwendung der persönlichen Beitragsgrenze nach § 44 der Satzung der Sächsischen Ärzteversorgung)	3.654,00 DM/Monat	3.510,00 DM/Monat	4.313,75 DM/Monat	4.143,75 DM/Monat

Der Nachweis über die im Jahr 1998 an die Sächsische Ärzteversorgung gezahlten Beiträge wurde Ihnen im März 1999 zugeschickt.